

„Das muss ein Scherz sein! Oder etwa doch nicht?“

Unsere renommierten Wissenschaftler werden euch mit der „Echt oder Fake“-Quizshow zum Thema ZUSAMMENLEBEN vom Hocker reißen. Ob fakten-basierte Storys, die zu bizarr klingen, um geglaubt zu werden oder wohlklingende Falschmeldungen: Genau das ist hier die Frage! Das kritische Publikum stimmt darüber ab, wem/was es glauben mag... Überraschungen garantiert!

Unsere Protagonisten:



Dr. Kiara Aiello Holden weiß es genau: Synthetische Chemikalien in unserer Umwelt können die Entwicklung des Gehirns beeinflussen, und bei der Neurotoxizität sind noch viele Wissenslücken zu schließen. Dem hat sich die promovierte Pharmazeutin verschrieben und forscht leidenschaftlich für die Chemikaliensicherheit. Sie studierte und arbeitete an Universitäten in Uppsala (Schweden), Caracas (Venezuela) und Jena, wo sie zunächst Grundlagenforschung u.a. zu neuronaler Migration und der Entwicklung der Säugetierrinde betrieb. Dort arbeitete sie auch mit In-vitro-Zellwanderungstests, Primärzellen und unsterblichen Zellkulturen. Dann verschlug es sie in die Industrie zu einem

biomedizinischen Forschungsunternehmen, bei der sie Lab-on-a-Chip-Technologie mit entwickelte. Kiara bringt ihr Wissen aus dem Labor und macht es für alle greifbar, indem sie relevante Ideen bei Science Slams vorträgt sowie als TEDxFSUJena-Hauptorganisatorin. Jetzt ist sie eine Praktikantin im Chief Scientist Office der European Food Safety Authority (EFSA) in Berlin und der Welt. Sie identifiziert und entwickelt wissenschaftliche Projekte zur Lebensmittelsicherheit, bei denen der One-Health-Ansatz der Schlüssel ist!

Nadine Großmann studierte Biologie an der Universität Basel. Da es ihr wichtig war, patienten-bezogen arbeiten und forschen zu können, bewarb sie sich erfolgreich für den Master-Studiengang Molekulare Medizin an der Georg-August Universität Göttingen. Für ihre Masterarbeit selbst verschlug es sie dann an die Charité nach Berlin, mit dem Ziel, einen Biomarker für eine muskuloskeletale Erkrankung zu finden. Aktuell interessiert sie sich im Rahmen ihrer Doktorarbeit in Biochemie an der FU in Berlin für die fehlerhafte Signalübertragung in Blutgefäßzellen.

Außerhalb des Labors engagiert sich Nadine national und international für Menschen mit seltenen Erkrankungen und möchte sich im Bereich der Wissenschaftskommunikation weiterentwickeln.





Dr. David Bierbach weiß schon lange, dass auch Fische Persönlichkeiten haben und was wir daraus lernen können. Er ist Verhaltensforscher an der HU Berlin und beschäftigt sich im Excellence Cluster „Science of Intelligence“ der TU Berlin, HU Berlin und des Leibniz-Instituts für Gewässerökologie und Binnenfischerei (IGB) mit Kollektiver Intelligenz. Der promovierte Zoologe untersucht dazu Fischeschwärme mit Roboterfischen. Weiterhin erforscht er, wie sich Umwelteinflüsse auf die Entwicklung von Verhaltensunterschieden bei natürlicherweise vorkommenden klonalen Fischen auswirken und wie unsere heimische Fischfauna durch den Klimawandel und invasive Arten beeinträchtigt wird. Nach dem Studium an der Julius-Maximilians Universität zu Würzburg, Zwischenstation am Frankfurter Zoo und Promotion an der Goethe Universität von Frankfurt am Main forscht der Ichthyologe nunmehr seit 5 Jahren in Berlin.
Twitter: @CollectiveBRL Web: <http://www.davidbierbach.com/>

Karla Hayman ist eine passionierte Biotechnologin, Satirikerin, Science Slammerin und Musikerin. Sie verschrieb sich einst der Onkologie-Forschung und Molekularen Diagnostik genetischer Blutkrankheiten, bis sie sich ganz der künstlerischen Wissenschaftskommunikation darüber widmete. Im Vorstand der Berlin Street Music e.V. tritt sie für die Rechte und Bewahrung Berliner Straßenkunst ein.

Die erfolgreiche Sängerin und Multi-Instrumentalistin debütierte in zahlreichen Auftritten quer durch Europa auf fünf (!) Sprachen, wo sie komplexe und unangenehme Themen wie Krebs, Selbstmord in Genomeditierung genau, persönlich und humorvoll beleuchtet. Denn Wissenschaft und Komödie schließen sich nicht aus! Ihre spritzige Musik findet man hier: <https://www.stereochemistrymusic.com/>



Die Moderatorinnen,
Naturwissenschaftlerinnen und
Wissenschaftskommunikatorinnen:

**[Dr. Luiza Bengtsson](#) &
[Dr. Tamara Worzewski](#)**

sind beide u.a. vom gemeinnützigen
Verein zur Bildungsförderung
„[Besser Wissen e.V.](#)“.

Sie vermitteln die Bedeutung
aktueller Forschung mit spannender
Unterhaltung und animieren zu
einer kritischen wissenschaftlichen
Denkweise.